

Monatsmeldung zu Beschäftigung und Umsatz der Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen in Mecklenburg-Vorpommern

August 2024

(vorläufige Ergebnisse)

Kennziffer: E113 2024 08

Herausgabe: 1. November 2024

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, www.statistik-mv.de, statistik.post@statistik-mv.de

Zuständige Fachbereichsleitung: Frauke Kusenack, Telefon: 0385 588-56043

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2024
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	Nichts vorhanden
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	Berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Um die Lesbarkeit der Texte, Tabellen und Grafiken zu erhalten, wird – soweit keine geschlechtsneutrale Formulierung vorhanden ist – von der Benennung der Geschlechter abgesehen. Die verwendeten Bezeichnungen gelten demnach gleichermaßen für weiblich, männlich und divers.

Vorbemerkungen

Im vorliegenden Bericht werden die Ergebnisse der Monatsmeldungen der Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden mit 50 und mehr tätigen Personen (Monatsbericht im Verarbeitenden Gewerbe) für Mecklenburg-Vorpommern und nach Kreisen dargestellt.

Die Monatsmeldungen der größeren Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen dienen der kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage dieses Wirtschaftszweiges auf Bundes- und Länderebene und sind damit eine unentbehrliche Grundlage zur Beobachtung der konjunkturellen Entwicklung dieses Bereichs.

Die Ergebnisse sind vorläufig zugunsten der Sicherung sehr zeitnaher Berichterstattung.

Die Ergebnisausweisungen erfolgen für den Auswertungsmonat des Berichts nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige (Abschnitte B+C der WZ 2008). Die Kreisergebnisse werden insgesamt je Kreis bzw. kreisfreie Stadt und für ausgewählte nicht kreisfreie Städte (Neubrandenburg, Stralsund, Wismar, Greifswald) ausgewiesen (siehe auch "Mehr zum Thema").

Tabelle 1			Betriebe, tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz nach Wirtschaftszweigen (Ergebnisse für Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen)					
Lfd. Nr.	WZ 2008	Wirtschaftsgliederung (H. v. = Herstellung von)	Betriebe	Tätige Personen	Geleistete Arbeitsstunden in 1.000	Entgelte in 1.000 EUR	Gesamtumsatz in 1.000 EUR	Darunter Auslands- umsatz in 1.000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
August 2024								
1	B, C	Insgesamt	285	49.338	6.011	172.775	1.201.235	479.067
2	B	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	2	.	.	.	.	.
3	08	Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau	2	.	.	.	.	.
4	C	Verarbeitendes Gewerbe	283	.	.	.	.	.
5	10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	67	14.083	1.657	41.310	423.257	90.049
6	11	Getränkeherstellung	8	1.154	164	4.151	33.992	9.516
7	13	H. v. Textilien	2	.	.	.	.	.
8	15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen	1	.	.	.	.	-
9	16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	16	3.055	358	10.885	80.394	41.363
10	17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus	5	639	76	2.350	13.101	1.769
11	18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern	7	1.241	187	3.679	14.537	.
12	19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	1	.	.	.	.	.
13	20	H. v. chemischen Erzeugnissen	5	547	61	2.516	32.835	29.102
14	21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	4	1.239	147	5.160	16.934	14.195
15	22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	15	1.828	244	6.225	43.254	18.360
16	23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	8	744	103	2.606	24.712	2.691
17	24	Metallerzeugung und -bearbeitung	5	1.826	176	7.618	76.855	65.871
18	25	H. v. Metallerzeugnissen	32	3.229	428	11.197	54.704	6.980
19	26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektro- nischen und optischen Erzeugnissen	6	685	96	2.783	9.351	5.461
20	27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	11	1.748	195	6.138	53.772	12.361
21	28	Maschinenbau	25	5.673	758	26.053	126.122	101.054
22	29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	11	2.624	255	7.887	75.454	34.357
23	30	Sonstiger Fahrzeugbau	7	2.225	262	8.015	24.703	14.015
24	30.1	Schiff- und Bootsbau	3	1.589	164	5.627	.	.
25	31		5	946	104	3.257	9.890	.
26	32	H. v. sonstigen Waren	16	2.446	291	8.472	24.978	16.650
27	33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	26	2.418	331	9.743	33.733	3.052
28		Nachrichtlich Insgesamt ohne Schiff- und Bootsbau	282	47.749	5.846	167.148	.	.

Tabelle 2		Betriebe, tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz nach Kreisen (Ergebnisse für Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen)					
		Betriebe	Tätige Personen	Geleistete Arbeits- stunden in 1.000	Entgelte in 1.000 EUR	Gesamt- umsatz in 1.000 EUR	Darunter Auslands- umsatz in 1.000 EUR
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis <i>Große kreisangehörige Stadt</i>						
1	2	3	4	5	6	7	8
August 2024							
1	Mecklenburg-Vorpommern	285	49.338	6.011	172.775	1.201.235	479.067
2	Rostock	34	7.540	983	32.241	253.254	157.689
3	Schwerin	24	3.020	419	11.376	85.586	20.304
4	Mecklenburgische Seenplatte	48	7.681	933	26.357	195.528	74.790
5	<i>darunter Neubrandenburg</i>	13	2.778	318	9.994	61.559	.
6	Landkreis Rostock	33	6.002	647	16.473	103.972	53.997
7	Vorpommern-Rügen	18	2.397	353	7.735	39.717	2.939
8	<i>darunter Stralsund</i>	3	533	80	1.809	7.958	.
9	Nordwestmecklenburg	41	7.306	824	27.855	191.827	92.283
10	<i>darunter Wismar</i>	15	2.962	316	10.819	106.253	.
11	Vorpommern-Greifswald	26	4.595	502	14.507	85.856	25.433
12	<i>darunter Greifswald</i>	7	1.712	178	5.324	26.959	.
13	Ludwigslust-Parchim	61	10.797	1.350	36.230	245.494	51.632
Januar bis August 2024 ¹⁾							
14	Mecklenburg-Vorpommern	287	49.293	50.885	1.398.229	12.158.376	6.087.457
15	Rostock	34	7.359	7.852	254.895	4.090.811	3.365.632
16	Schwerin	24	2.949	3.374	86.551	695.560	151.318
17	Mecklenburgische Seenplatte	49	7.780	8.026	214.576	1.585.621	614.226
18	<i>darunter Neubrandenburg</i>	14	2.878	2.885	84.857	541.823	.
19	Landkreis Rostock	34	6.107	5.418	133.442	844.202	419.862
20	Vorpommern-Rügen	18	2.393	3.045	62.695	383.542	47.997
21	<i>darunter Stralsund</i>	3	540	678	14.550	92.522	.
22	Nordwestmecklenburg	41	7.338	7.314	228.958	1.666.157	788.888
23	<i>darunter Wismar</i>	15	2.939	2.724	90.358	915.542	.
24	Vorpommern-Greifswald	26	4.412	4.334	119.519	720.000	222.149
25	<i>darunter Greifswald</i>	7	1.757	1.639	44.602	261.747	.
26	Ludwigslust-Parchim	62	10.956	11.522	297.592	2.172.484	477.386

Fußnotenerläuterungen

- 1) Spalten 3 und 4: Monatsdurchschnitt.

Methodik

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für den Monatsbericht im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der jeweils geltenden Fassung in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG).

Wirtschaftssystematische Zuordnung

Grundlage für die wirtschaftssystematische Zuordnung der Erhebungseinheiten und Ergebnisse ist die "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)". Die statistischen Einheiten (Unternehmen, Betrieb etc.) werden der WZ 2008-Klasse zugerechnet, in der der wirtschaftliche Schwerpunkt (die Haupttätigkeit) der Einheit liegt.

Im vorliegenden Bericht sind ausschließlich die Ergebnisse für örtliche Betriebseinheiten dargestellt. Betriebe mit fachlichen Betriebsteilen in mehreren WZ 2008-Klassen (z. B. Maschinenbau und Gießerei) werden mit den Angaben für den gesamten Betrieb der WZ 2008-Klasse zugerechnet, in der das wirtschaftliche Schwergewicht des Betriebes liegt. Das Ergebnis für den Bereich Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt (WZ B und C) enthält deshalb auch die Angaben für Betriebsteile der sonstigen Wirtschaftsbereiche, d. h. Handel, Transport, Baugewerbe, Landwirtschaft u. a. m.

Berichtskreis

Der Kreis der Berichtspflichtigen (Berichtskreis) des Monatsberichts für Betriebe umfasst sämtliche Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden mit mindestens 50 tätigen Personen.

Der Berichtskreis wird jeweils zum Januar eines Berichtsjahres auf der Grundlage der Daten zur Anzahl der tätigen Personen im September des Vorjahres neu festgelegt.

Fehlende Meldungen einzelner Betriebe oder auch nach Veröffentlichung der vorläufigen Monatsdaten erkannte Meldefehler werden im Rahmen einer Jahreskorrektur im März des Folgejahres monatsgenau verarbeitet und als endgültiges Ergebnis der Meldemonate des Vorjahres erstellt (siehe auch "Mehr zum Thema").

Glossar

Betriebe

Ein Betrieb ist ein an einem räumlich festgestellten Ort gelegenes Unternehmen oder Teil eines Unternehmens. Dazu zählen z. B. örtlich getrennte Produktions-, Verwaltungs- und Hilfsbetriebe (z. B. für Montage, Reparaturen, Verpackungsmittelherstellung), ferner mit dem Betrieb örtlich verbundene oder in dessen Nähe liegende Verwaltungs- und Hilfsbetriebsteile.

Tätige Personen

Dazu gehören alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen. Dazu zählen

- tätige Inhaber und Mitinhaber,
- mithelfende Familienangehörigen, die mindestens 1/3 der branchenüblichen Arbeitszeiten im Betrieb/Unternehmen tätig sind,
- in einem vertraglichen Arbeits- bzw. Dienstverhältnis zum Betrieb/Unternehmen stehende Personen (auch Praktikanten und Auszubildende),
- Heimarbeiter, die auf einer Entgeltliste geführt werden und
- an andere Unternehmen gegen Entgelt überlassene Mitarbeiter.

Solange das Arbeitsverhältnis nicht gelöst ist, zählen zu den tätigen Personen auch

- Personen, die im Rahmen einer Altersteilzeitregelung Arbeitsentgelte und sonstige Lohnsteuerpflichtige Zahlungen beziehen,
- Erkrankte, Urlauber, Personen, die lediglich Übungen bei der Bundeswehr ableisten, im Mutterschutz oder in der Elternzeit (weniger als 1 Jahr) befindliche Personen und alle sonstigen vorübergehend Abwesenden.

Nicht zu den tätigen Personen zählen dagegen

- Leiharbeiter i. S. des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes,
- Arbeitskräfte, die als Beauftragte anderer Betriebe/Unternehmen im meldenden Betrieb Montage- und Reparaturarbeiten durchführen,
- aufgrund einer tarifvertraglichen Vorruhestandsregelung vorzeitig ausgeschiedene Mitarbeiter.

Entgelte im Berichtsmonat

Als Entgelte (Bruttolohn- und Gehaltssumme) gilt die Summe der Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der tätigen Personen im Berichtsmonat ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung (Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung).

Geleistete Arbeitsstunden im Berichtsmonat

Einbezogen sind die von allen tätigen Personen (einschl. der Heimarbeiter und der Auszubildenden) im Betrieb tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Umsatz

Als Umsatz gilt (unabhängig von Zahlungseingang oder Liefertermin) die Summe aller Rechnungsendbeträge (ohne Umsatzsteuer) der im Berichtsmonat abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte, einschließlich der darin enthaltenen Verbrauchsteuern sowie der Kosten für Fracht, Porto und Verpackung.

Nicht berücksichtigt werden sofort gewährte Preisnachlässe (z. B. Rabatte) sowie Lieferungen und Leistungen zwischen Betrieben desselben Unternehmens.

Auslandsumsatz

Als Auslandsumsatz gelten die Erlöse für alle direkten Lieferungen und Leistungen an Empfänger, die im Ausland ansässig sind sowie Lieferungen an inländische Firmen, die als Exporteure die bestellten Waren ohne Be- und Verarbeitung in das Ausland ausführen (Umsätze mit deutschen Exporteuren).

Mehr zum Thema

Statistische Berichte

Das Angebot Statistischer Berichte zum Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern wurde überarbeitet und veränderten Nutzerbedarfen angepasst.

Der Monatsbericht E113 wurde überarbeitet und wird als bewährte regelmäßige monatliche Veröffentlichung fortgesetzt. Als monatliche Schnellmeldung bleibt er vollständig auf die vorläufigen Ergebnisse der zeitnahen Verarbeitung reduziert. Nach erfolgter Jahreskorrektur (siehe auch Methodik) wird ein Bericht mit endgültigen Ergebnissen zur Ergänzung der monatlichen Schnellmeldungen angeboten.

<https://www.laiv-mv.de/Statistik/Zahlen-und-Fakten/Wirtschaftsbereiche/Verarbeitendes-Gewerbe>

Statistisches Jahrbuch

Konjunktur- und Strukturdaten dieses Erhebungsbereichs werden im Statistischen Jahrbuch für Mecklenburg-Vorpommern in Kapitel 21 "Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau" dargestellt.

<https://www.laiv-mv.de/Statistik/Ver%C3%B6ffentlichungen/Jahrbuecher/>

Bundesergebnisse

Etwa 45 Tage nach Abschluss des Berichtsmonats erscheint eine Pressemitteilung des Statistischen Bundesamtes. Die Daten werden außerdem in der Datenbank des Bundes und der Länder "Genesis-online" unter www-genesis.destatis.de/genesis/online monatlich eingestellt.

<https://www-genesis.destatis.de/genesis/online?operation=themes&code=4#abreadcrumb>

Anfragen zu Daten des Verarbeitenden Gewerbes sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden für Mecklenburg-Vorpommern richten Sie bitte an

verarb-gewerbe@statistik-mv.de

Zu fachlichen Nachfragen beraten Sie gern:

Frau Frauke Kusenack: Telefon: 0385 588-56043

Frau Susanne Grenz: Telefon: 0385 588-56661

Kurzfassung Qualitätsbericht

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Bezeichnung der Statistik: Monatsbericht für Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (EVAS-Nr. 42111).

Berichtszeitraum: Monat bzw. Ende des Berichtsmonats.

Periodizität: Monatlich.

Erhebungsgegenstand: Betriebe.

Räumliche Abdeckung: Deutschland, Länder.

Grundgesamtheit: Der Monatsbericht für Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden ist eine Totalerhebung mit Abschneidegrenze. Der Erhebungsbereich wird auf Grundlage der EU-einheitlichen Wirtschaftszweiggliederung NACE (nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés Européennes); in Deutschland: Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) abgegrenzt und umfasst die Abschnitte B "Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden" sowie C "Verarbeitendes Gewerbe".

Rechtsgrundlage: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der jeweils geltenden Fassung

Geheimhaltung: Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 Bundesstatistikgesetz (BStatG) geheim gehalten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Erhebungsinhalte: Gesamtzahl der tätigen Personen, Umsatz, Auftragseingang und Auftragsbestand jeweils nach fachlichen Betriebsteilen; Entgelte sowie die geleisteten Arbeitsstunden für den gesamten Betrieb.

Zweck der Statistik: kurzfristige Beurteilung der konjunkturellen Lage im Wirtschaftsbereich sowie Bereitstellung von Daten für die regionale und sektorale Strukturpolitik.

3 Methodik

Art der Datengewinnung: Der Monatsbericht für Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden ist eine Primärerhebung mit Auskunftspflicht aller Betriebe des Wirtschaftsbereichs mit 50 und mehr tätigen Personen.

Erhebungsinstrumente und Berichtsweg: Die Auskunftserteilung erfolgt online nach § 11a BStatG mittels standardisierten Erhebungsmedien (IDEV – Interne Datenerhebung im Verbund). In begründeten Ausnahmefällen kann die Auskunft auch auf Papier erfolgen. Die Erhebung erfolgt dezentral über die Statistischen Ämter der Länder: Auskunftspflichtige → Statistische Ämter der Länder → Statistisches Bundesamt.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Genauigkeit: Die Genauigkeit der Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden kann aufgrund des Charakters einer Totalerhebung mit Abschneidegrenze als zuverlässig und präzise eingestuft werden, sofern die Antwortausfälle gering gehalten werden können.

Revisionen: Die vorläufigen Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden werden monatlich zeitnah veröffentlicht. Fehlende Angaben werden durch Schätzungen ergänzt. Später eingehende Meldungen und Korrekturen werden im März des Folgejahres in die endgültigen Ergebnisse eingebracht (sogenannte Jahreskorrektur) und stehen dann den Nutzern via Auskunft bzw. Veröffentlichung zur Verfügung.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Aktualität und Pünktlichkeit: Die Bundesergebnisse werden circa 45 Tage nach Abschluss des Berichtsmonats veröffentlicht. Die Veröffentlichung der Länderergebnisse erfolgt durch die Statistischen Ämter der Länder i. d. R. etwa zwei Monate nach dem Ende des Berichtsmonats.

6 Vergleichbarkeit

Räumlich: Die Ergebnisse sind zwischen Ländern sowie zwischen EU-Mitgliedsstaaten vergleichbar.

Zeitlich: Die zeitliche Vergleichbarkeit der Angaben zum Monatsbericht für Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden ist gegeben.

7 Kohärenz

Statistikübergreifende Kohärenz: Der Umsatz ist nur bedingt vergleichbar mit dem in der Umsatzsteuerstatistik ausgewiesenen Wert. Die Zahl der tätigen Personen ist nur bedingt vergleichbar mit der Zahl der Beschäftigten in der Beschäftigtenstatistik (Daten der Bundesagentur für Arbeit).

Statistikinterne Kohärenz: Die Ergebnisse dieser Erhebung sind statistikintern kohärent.

Input für andere Statistiken: Die Daten aus dem Monatsbericht für Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden sind Basis für die Berechnung der Indizes des Auftragseingangs, des Auftragsbestandes und des Umsatzes sowie für Teile der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen. Sie werden darüber hinaus in die Investitionserhebung sowie in den Jahresbericht für Betriebe und Unternehmen im Bereich Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden übernommen.

8 Verbreitung und Kommunikation

Publikation: Die Ergebnisse werden durch Pressemitteilungen, Statistische Berichte, Datenbanken und andere geeignete Publikationsformen über die Internetseiten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder verbreitet und zugänglich gemacht (siehe auch "Mehr zum Thema").

Quelle:

Statistisches Bundesamt; ergänzt um berichtsbezogene Hinweise des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern